


14. Falkensteiner Weihnachtsprojekt vom 01.12.2021 - 06.01.2022

„Zamm helfen nach der Flut“

Unterstützung der Opfer der Flutkatastrophe durch die Malteser



Spendenkonto der Malteser (Pax-Bank)
IBAN: DE82 3706 0120 1201 2180 19
BIC: GENODED1PA7
Verwendungszweck: WEIHNACHTSPROJEKT
(Für eine Spendenquittung bitte Adresse angeben)



Malteser
...weil Nähe zählt.

Eine Schneise der Verwüstung zieht sich seit dem 15. Juli 2021 durch viele Städte und Regionen im Westen Deutschlands. Über 170 Menschen sind in den unwetterartigen Fluten ums Leben gekommen.

In den ersten Tagen der Akutphase haben mehr als 1000 Malteser an 50 Standorten Menschen gerettet, evakuiert, betreut, sowie Einsatzkräfte der Feuerwehr, des Technischen Hilfswerks und anderer Hilfsorganisationen gepflegt. Die Einheiten der Diözese Regensburg waren vom 20.07.2021 – 15.08.2021 im Einsatzraum Kreis Ahrweiler. Beteiligt waren die Gliederungen Deggendorf, Grafentraubach/Oberdeggenbach, Niederaichbach, Regensburg, Rötz und Straubing. Es waren rund 60 Helfer vor Ort.

Nun tritt die psychosoziale Hilfe für Betroffene, Angehörige und Einsatzkräfte sowie die Unterstützung beim Wiederaufbau in den Vordergrund. So helfen die Malteser aktuell:

- **Finanzielle Starthilfen für stark Betroffene**
- **Psychosoziale Unterstützung für Einsatzkräfte und Betroffene**
- **Deckung akuter Bedarfe (teilweise noch Bereitstellung von Stromaggregaten, Bautrocknern und Hochdruckreinigern, Waschmaschinen und Wärmeaggregaten)**
- **Verpflegung und Bereitstellung von Ruheplätzen für Bevölkerung und Einsatzkräfte**



Abbildung 1: Hochwasser Einsatz Eifel

Damit die Hilfe genau da ankommt, wo sie gebraucht wird, haben die Malteser eine Stabsstelle eingerichtet, die in Abstimmung mit den örtlichen Behörden die Betroffenen beim Wiederaufbau unterstützt und vor allem finanzielle Hilfe leisten wird.

Immer wieder hat die Hochwasser-Katastrophe unterschiedliche Geschwindigkeiten: Während wir an vielen Stellen noch betreuen, geben wir an anderer Stelle, wo die Menschen bereits mit dem Wiederaufbau beschäftigt sind, finanzielle Unterstützung. Dabei wollen die Malteser insbesondere denjenigen helfen, die der Hilfe bedürfen und denen keine oder eine nicht ausreichende Versicherung oder staatliche Leistung zusteht.



Abbildung 2: Einsatz in der Süd-Eifel und an der Mosel

Für die Malteser steht fest: Wir bleiben nah an der Seite der Hilfebedürftigen. Die enge Verbindung mit den Betroffenen bleibt über die konkrete Hilfssituation hinaus noch lange bestehen. Wir werden den betroffenen Menschen in den Hochwassergebieten auf Jahre beim Wiederaufbau zur Seite stehen.

Herzlichen Dank für die Unterstützung an Frau Alexandra Bengler und Frau Sarah Nerb vom Malteser Hilfsdienst e.V., Regensburg und an Franz Prem, Diakon und Kreisseeleorger der Malteser für den Landkreis Cham.